

Themenkreis

Mein Alltag zu Hause



Fernsehdiskussion

Hinweise für die Lehrer:

Bei diesem Rollenspiel mit Rollenkarten üben die Schüler freies Sprechen. Kopieren Sie die Vorlagen für die Rollenkarten jeweils einmal pro Gruppe. Kleben Sie sie auf festes Papier oder dünne Pappe. Dann schneiden Sie die einzelnen Karten aus. Lassen Sie Ihre Schüler in Kleingruppen (3-4) diskutieren, indem Sie folgende Situation vorgeben:

- „Es ist Mittwochabend, 17.45 Uhr. Familie Glotz sitzt im Wohnzimmer und diskutiert über das Fernsehprogramm (Kursbuch, S. 80). Jeder möchte etwas anderes sehen. Spielt die Diskussion.“

Jede/r bekommt eine Rollenkarte und entscheidet sich für ein Programm, dass er/sie in der Zeit von 18 und 19 Uhr sehen möchte. Dann geht es darum, sich gegen die anderen Familienmitglieder durchzusetzen.

Wichtig ist, dass Sie eine genaue Zeit vorgeben (ca. 15 Minuten), in der die Gruppen sich auf eine Lösung oder einen Kompromiss einigen sollen. Gehen Sie währenddessen herum und helfen Sie, wenn es nötig ist. Es bietet sich an, immer einen Schüler oder eine Schülerin pro Gruppe zu benennen, der oder die darauf achtet, dass die Gruppe nicht in die Muttersprache verfällt.

Am Schluss stellt ein/e Schüler/in pro Gruppe im Plenum vor, worauf die Gruppe sich geeinigt hat.

Themenkreis

Mein Alltag zu Hause



Fernsehdiskussion



Vater, Rudi, 45 Jahre, Geographielehrer, interessiert sich für Politik und Sport. Er möchte gern regelmäßig Nachrichten sehen. An diesem Tag muss er um 20 Uhr in die Schule zum Elternabend und kann deshalb die Tagesschau nicht sehen.



Mutter, Helga, 43 Jahre, schreibt für eine Zeitung und findet Fernsehen blöd. Sie sagt, Kinder sollen lieber mehr lesen. Sie meint, Fernsehen macht dumm und aggressiv. Sie arbeitet abends zu Hause und möchte dann ihre Ruhe haben.



Sohn, Ricky, 15 Jahre, spielt Fußball und sieht am liebsten amerikanische Action-Filme im Fernsehen. Er sitzt schon nachmittags vor dem Fernseher, nachdem er seine Hausaufgaben gemacht hat.



Oma, Else, 71 Jahre, liebt Familienserien und Quiz- und Musik-Sendungen. Fernsehen ist ihr Leben. Sie hat einen eigenen Fernseher in ihrem Zimmer, aber der ist im Moment kaputt.

